

# Schöne Zähne mit BriteVeneers®



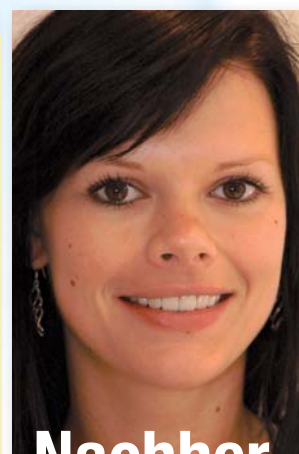
Schöne Zähne bringen Stars zum Strahlen. Täglich erleben wir es im Fernsehen, Film und Hochglanzmagazinen – Stars mit perfekten Zähnen lächeln uns entgegen. Doch welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Lächeln der Stars? Die Antwort: Veneers!

Veneers sind hauchdünne Keramikschalen aus speziellem Kunststoff oder Keramik. Während früher traditionelle Veneers ein Beschleifen der Zähne erforderlich machten, um Platz für die ca. 0,8 mm dicken Veneers zu schaffen, ist dies heute mit modernen Non-Prep Veneers, wie z.B. BriteVeneers® oder Lumineers, nicht mehr erforderlich. Diese Veneers sind so dünn wie Kontaktlinsen und werden ohne ein Beschädigen der gesunden Zahnschmelz mit einem Spezialkleber einfach auf die

Zahnoberfläche aufgebracht. Die Behandlung erfolgt in der Regel in zwei völlig schmerzfreien Behandlungen ohne Bohren, ohne Spritzen, ohne Provisorien. Die Möglichkeiten der ästhetischen Zahngestaltung mit Non-Prep Veneers sind dabei nahezu unbegrenzt. BriteVeneers® Anwender Zahnarzt Dr. Voss, Leipzig/München, führt hierzu aus: „Mich fasziniert immer wieder, welche positiven Veränderungen des gesamten Gesichts mittels Non-Prep Veneers zu erreichen sind. Damit können wir nicht nur eine permanente Aufhellung der Zähne erreichen, sondern zugleich große Zahnzwischenräume verkleinern, fehlende Zahnecken ersetzen und sogar schiefe Zähne begradigen.“ Selbst eine negative Lachlinie, welche ein Lächeln alt macht, kann mit Veneers korrigiert werden. Durch die Behandlung gewinnt oft die gesamte Ausstrahlung des Patienten, das Gesicht wirkt strahlend und positiv, wie die nachfolgenden Beispiele verdeutlichen.



**Vorher**



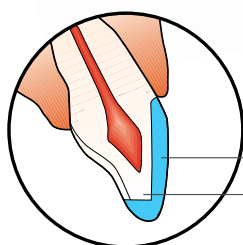
**Nachher**



**Vorher**

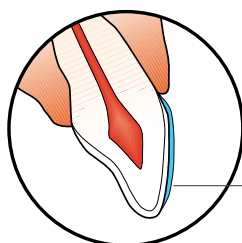


**Nachher**



**Traditionelle Veneers-Behandlung**  
Ungefähr 0,8 mm – 2 mm Abschleifen der gesunden Zahnstruktur

0,8 mm  
1,5 mm – 2 mm



**kontaktlinsendünne BriteVeneers®**  
Kein Abschleifen nötig  
0,3 mm – 0,5 mm zusätzlich auf den Zahnschmelz

kontaktlinsendünn

Doch nicht nur bei der Verarbeitung und den Materialien konnten in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte erreicht werden. Heutzutage sind moderne Non-Prep Veneers auch in unterschiedlichen Linien, beginnend mit Komposit-Einsteiger-Veneers, über Vollkeramik-Veneers bis hin zu absoluten High-End-Produkten, wie den BriteVeneers® handcrafted, in verschiedensten Preisklassen erhältlich. Somit kann jeder Patient nach seinem ästhetischen Anspruch und Budget eine für ihn passende Lösung finden.

[www.brite-veneers.com](http://www.brite-veneers.com)